

Universelle Dockingstationen:

Leistungsstarke Arbeitsplatzlösungen für Laptop-Nutzer

In der heutigen Arbeitswelt sind *Mobilität* und *Produktivität* besonders wichtig. Diese beiden Aspekte sind dabei zunehmend voneinander abhängig. Zudem muss heutzutage mit weniger Mitteln mehr geleistet werden – und zwar ortsunabhängig. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen über zuverlässige, innovative Lösungen verfügen. Hierzu gehören universelle Dockingstationen, mit denen mobile Mitarbeiter produktiv bleiben.

Erste Schritte >





Kapitel 1: Herausforderungen von flexiblen Arbeitsplätzen



Der Arbeitsplatz befindet sich nicht mehr an einem stationären Schreibtisch

Mobilität. Flexibilität. Freiheit. Die Mitarbeiter von heute wollen nicht länger örtlich eingeschränkt sein, wo sie am produktivsten arbeiten können. Sie sind es gewohnt, jederzeit und an jedem Ort zu arbeiten und dabei ein Gerät ihrer Wahl zu verwenden. Entscheiden sie sich dabei für einen Laptop, möchten die Nutzer dennoch Zugriff auf Peripheriegeräte haben, mit denen sie noch produktiver sein können: von einer Volltastatur und separaten Maus bis zu einem großen oder mehreren Bildschirmen.

Außerdem wird Hot Desking — Gemeinschafts-Arbeitsplätze im Büro, die dem Mitarbeiter ermöglichen, selbst zu entscheiden, wo er arbeiten möchte — immer beliebter. Was ist nicht so beliebt? Unordnung durch Kabelsalat und Peripherieanschlüsse, die nacheinander miteinander verbunden werden müssen. Dies bremst den Nutzer unweigerlich bei der Arbeit aus und führt zu einem erhöhten Platzverbrauch an den einzelnen Arbeitsplätzen, deren Raum so sinnvoll wie möglich genutzt werden will.

Unternehmen, die die Produktivität dieser Mitarbeiter nutzen möchten, müssen sich um eine Arbeitsplatzumgebung bemühen, in der Mitarbeiter ihr volles Potenzial entfalten können — und zwar unabhängig vom Arbeitsort.





Kapitel 1: Herausforderungen von flexiblen Arbeitsplätzen



Dienstleister in der Gig Economy sind ständig unterwegs

Zusätzlich zu traditionellen Vollzeitmitarbeitern gibt es eine wachsende Zahl an Auftragnehmern und freien Mitarbeitern, deren Kompetenz je nach Bedarf genutzt wird. Dabei liegt die Betonung auf je nach Bedarf. Wenn Unternehmen unter Druck geraten, Projekte pünktlich abzuschließen, sind sie gut beraten, über die notwendige Technologie sowie über das bei Bedarf abrufbare Personal zu verfügen, um die anstehenden Aufgaben zu erledigen.





Kapitel 1: Herausforderungen von flexiblen Arbeitsplätzen



Laptops werden immer kleiner und dünner – mit immer weniger Anschlussmöglichkeiten

BYOD (bring your own device) ist heutzutage selbstverständlich. Viele Nutzer ziehen es vor, mit ihren eigenen Computern zu arbeiten, oder sind wählerisch, was die ihnen zugewiesenen Geräte betrifft. Bei Laptops werden dünnere Geräte bevorzugt, und ein geringes Gewicht ist noch besser. Die Verwendung dieser schlanken Geräte hat aber auch Nachteile. Neue Laptops haben weniger Anschlüsse als je zuvor – oftmals nur die allerwichtigsten.





Kapitel 1: Herausforderungen von flexiblen Arbeitsplätzen



Nutzer wünschen sich die Mobilität eines Laptops und gleichzeitig die Möglichkeiten eines Desktops-PCs

Selbst Mittelklasse-Laptops verfügen über eine Rechnerleistung, die ernstes Multitasking erlaubt. Doch es gibt weitere Arbeitsaspekte, bei denen die Nutzer nach wie vor die Vorzüge der Produktivität eines Desktops-PCs haben wollen, sei es die angenehme Haptik einer ergonomischen Tastatur oder die visuelle Klarheit und Präzision mehrerer großformatiger Bildschirme.



Kapitel 2: **Ausstattung von mobilen Mitarbeitern**

Ihre besten Mitarbeiter erwarten eine mobile Ausstattung

Bei der Rekrutierung hochqualifizierter Mitarbeiter werden Sie feststellen, dass viele Kandidaten nicht nur auf das Gehalt schauen. Die Unterstützung der Arbeitnehmer darin, höchst produktiv zu sein, geht mit der Freiheit einher, remote arbeiten zu können, also dort, wo sie sich wohlfühlen. Ermöglicht man Mitarbeitern dieses Maß an Flexibilität bei der Arbeit, so erhöht sich auch deren Performance. Sie werden produktiver – ungeachtet des Arbeitsplatzes oder Alters.





Kapitel 2: Ausstattung von mobilen Mitarbeitern

Unternehmen, die sowohl PC als auch Mac unterstützen, sind heute die Norm

Die Verbreitung der BYOD-Philosophie in großen wie kleinen Firmen zwingt Unternehmen, PC-Laptops und MacBooks zu unterstützen. Bis vor Kurzem gab es nur wenige Docking-Optionen für MacBooks. Bis vor Kurzem gab es nur wenige Docking-Optionen für MacBooks. Doch mit Thunderbolt 3 änderte sich das. Während MacBooks seit 2016 Thunderbolt 3-Ports haben, verfügt buchstäblich jeder PC entweder über Thunderbolt 3 oder USB-C. Diese Entwicklung wird sich erheblich auf die Kaufentscheidung von IT-Entscheidungsträgern auswirken sowie auf die Wahl der Dockingstationen.

Unternehmen verstehen, dass die Mitarbeiter von heute keine Geduld zum Erlernen eines neuen Betriebssystems aufbringen möchten und zögern, eine Stelle anzunehmen, für die das erwartet wird. Deshalb haben Unternehmen es zur Priorität gemacht, ihren neuen Mitarbeitern einen möglichst schnellen und bequemen Arbeitsbeginn zu ermöglichen, indem sie die Computer ihrer Wahl verwenden können.

“Anstatt zwingend vorzuschreiben, ob vom Home-Office oder im Büro gearbeitet wird, müssen Firmen flexibel sein und ihren Mitarbeitern erlauben, dort zu arbeiten, wo sie ihrer Ansicht nach am produktivsten sind, und sicherstellen, dass sie die dazu notwendigen Mittel haben.”





Kapitel 2: **Ausstattung von mobilen Mitarbeitern**

Dockingstationen haben Vorteile für Unternehmen und Nutzer

Laut Digital Workplace Initiative, einer Umfrage unter 100 leitenden IT-Entscheidungssträgern aus dem Jahr 2016, waren 62 % der Befragten der Ansicht, dass die Realisierung des mobilen Arbeitsplatzes die wichtigste Arbeitsplatzinitiative war. Im Rahmen dieser Bemühung konzentrieren sich Unternehmen darauf, Produktivität zu fördern, indem sie „ihren Mitarbeitern erlauben, nahtlos, intuitiv und flexibel zu arbeiten“.²

Unternehmen versprechen sich von Dockingstationen eine verbesserte Geschäftskontinuität, die die Produktivität steigert. Mit Dockingstationen erfreuen sich die Nutzer an einer flexiblen, desktopähnlichen Umgebung, in der sie innerhalb von Sekunden eine Verbindung herstellen und Peripheriegeräte zur Verfügung haben, mit denen sie mehr leisten sowie schneller und effizienter arbeiten können.



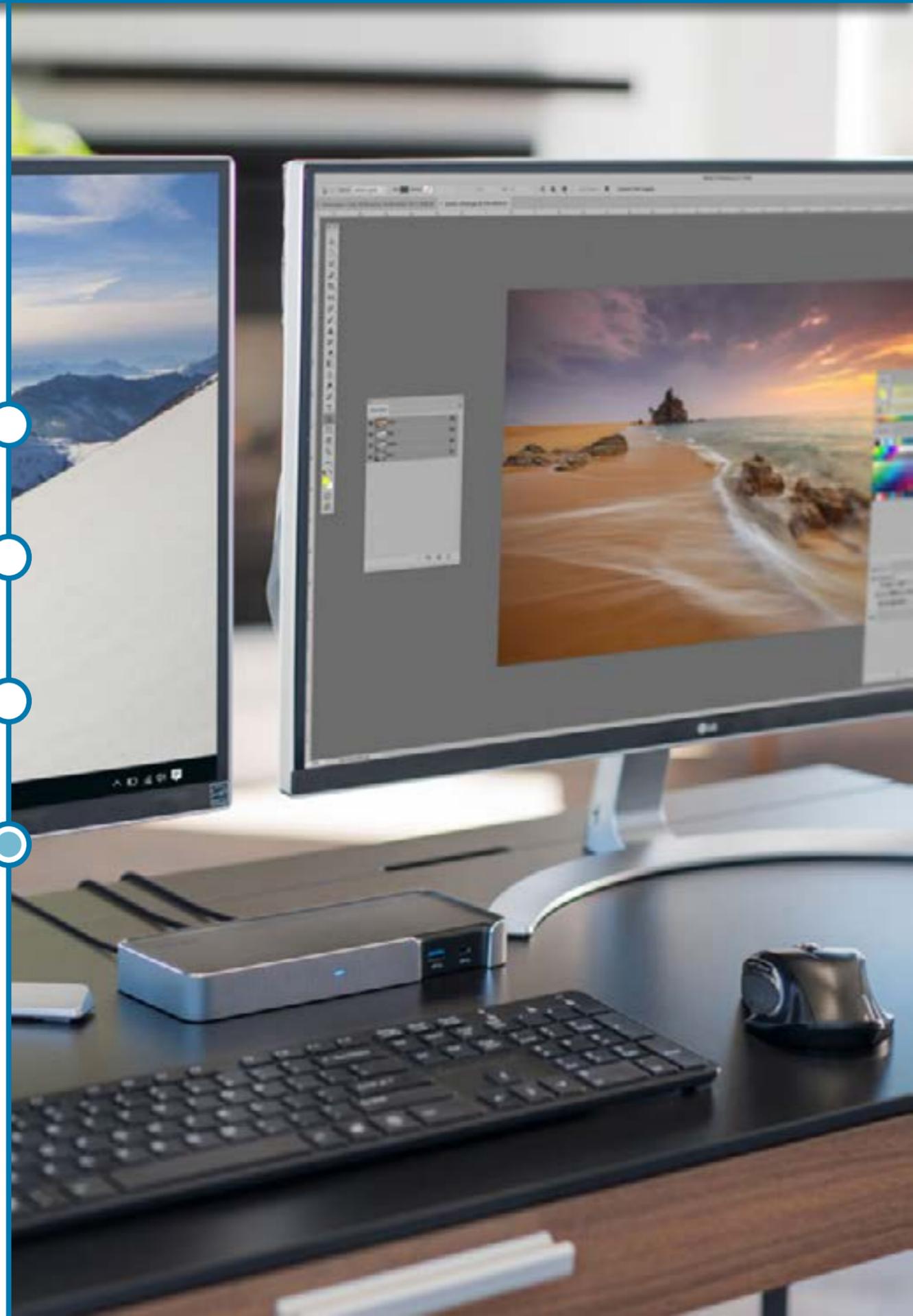


Kapitel 2: Ausstattung von mobilen Mitarbeitern

Technologie der nächsten Generation schon heute – und morgen

Während echte universelle Dockingstationen derzeit immer beliebter werden, steigt der Wert des Dockings an sich immer mehr, da Mobilgeräte immer leistungsfähiger und vielseitiger werden. Dockingstationen berücksichtigen das volle Potenzial einer neuen Generation kleinerer Geräte, indem sie eine Bandbreite an Möglichkeiten zulassen, die zu beeindruckenden Ergebnissen führen.

Mobile Mitarbeiter >





Kapitel 3: Auswahl der Dockingstation



Entlastung der IT-Mitarbeiter und glücklichere Nutzer

Die besten Dockingstationen ermöglichen den Nutzern eine schnelle und einfache Verbindung mit den von ihnen gewünschten Peripheriegeräten und einen schnellen Arbeitsstart. Dabei sollten alle Vorteile eines Desktop-PCs zur Verfügung stehen, vom Betrachten von Bildern auf mehreren 4K-Bildschirmen über den Austausch von großen Dateien bis zum schnellen Aufladen aller ihrer Geräte. Ebenso wichtig ist jedoch auch, dass die Nutzer ihre Geräte ebenso schnell trennen und zu einem anderen Ort wechseln können. Dieses hohe Maß an Flexibilität sorgt für zufriedene Nutzer und stellt ihre Produktivität sicher, was wiederum die Anzahl der Support-Anfragen für IT-Mitarbeiter senkt.

Auswahlkriterien

Bei der Auswahl einer Dockingstation für Ihr Unternehmen müssen eine Reihe von Kriterien berücksichtigt werden.

Hierzu zählt die Frage, welche Merkmale und Funktionen für Ihre Organisation wichtig sind – von zusätzlichen Bildschirmen bis zu schnellen Datenübertragungen.

Wie sieht Ihre Umgebung aus?

- Desktop
- Mobil
- Gemeinsamer Arbeitsbereich

Wie werden Sie die Konnektivität von Laptops nutzen?

- Host-Anschluss
- Stromversorgung
- Betriebssysteme

Welche Bildschirmanforderungen haben Sie?

- Anzahl der Bildschirme
- Gewünschte Videoauflösung
- Arten von Videoanschlüssen

Welche weiteren Funktionen werden benötigt?

- Vorgesehene Übertragungsgeschwindigkeiten
- Anzahl zusätzlicher USB-Anschlüsse
- VESA-Halterung
- Sicherheitslösungen



Kapitel 3: Auswahl der Dockingstation

USB-C vs. Thunderbolt 3

Als 1994 die ersten USB-Ports entwickelt wurden, bestand das Ziel darin, eine universelle Standardschnittstelle zu schaffen, mit der externe Geräte einfacher an PCs angeschlossen werden können. Inzwischen wurde eine bedeutende Weiterentwicklung der Anschlüsse eingeleitet, die sich erheblich auf die Anschlussweise von zukünftigen Geräten auswirken wird.



USB-C

USB-C unterscheidet sich vom traditionellen USB-A-Port vor allem darin, dass dieser Anschluss nur etwa ein Drittel so groß ist, runde Kanten hat und reversibel ist (d. h. es spielt keine Rolle, wo "oben" bzw. "unten" ist). Doch es gibt eine Reihe von weiteren Unterscheidungsmerkmalen, die über die Form hinausgehen.

Manche USB-C-Ports sind einfach nur eine physische Variation des USB-A-Ports (mit bis zu 5 Gbps), während andere für eine höhere Übertragungsgeschwindigkeit (bis zu 10 Gbps) konzipiert sind, eine höhere Ladeleistung für den Laptop bieten (bis zu 60 W) und mittels Alt-Modus über einen USB-C-Anschluss Video unterstützen. Alle diese Punkte sind abhängig davon, welche Art von USB-C-Technologie ein PC-Hersteller verwendet.



Thunderbolt 3

Ein Thunderbolt 3-Anschluss sieht zwar genauso aus wie ein USB-C-Anschluss, er ist jedoch sehr viel leistungsfähiger. Ein Thunderbolt 3-Anschluss kann bis zu 40 Gbps übertragen und hat eine Leistung von 100 Watt bei gleichzeitig geringerem Stromverbrauch. Bei bis zu achtspuriger Datenübertragung (DisplayPort 1.2) bzw. vier Spuren bei PCIe-Generation 3, kann Thunderbolt 3 innerhalb kürzester Zeit eine atemberaubende Menge an Daten übertragen.

Obwohl Thunderbolt ursprünglich nur von Apple verwendet wurde, ist dieser Anschluss inzwischen auch bei vielen PC-Anbietern eingebaut, darunter Dell, HP und Lenovo. Intel hat angekündigt, dass Thunderbolt-3-Technologie ab 2018 in den Core I CPUs eingebaut wird.³

USB 2.0
480 Mb/s



USB 3.1
5 Gb/s



USB 3.1 (Gen2)
10 Gb/s



DisplayPort (DP)
10 Gb/s



THUNDERBOLT™
40 Gb/s, PD-fähig



Power Delivery (PD) Enabled

PD + DP Enabled



Thunderbolt™ 3 ist der alles umfassende USB-C-Anschluss





Kapitel 4: Die Kensington-Lösung



Umfangreiches Portfolio an eigens entwickelten Lösungen

Die langjährige Erfahrung sowie das firmeneigene Entwicklerteam versetzen Kensington in die Lage, ein breites Produktsortiment anzubieten, das optimal allen Kundenanforderungen gerecht wird. Kensington verfügt über eine Vielzahl an Dockinglösungen, die buchstäblich allen Bedürfnissen entspricht:

Klicken Sie auf die untenstehenden Produkte, um detaillierte Spezifikationen anzuzeigen.

[Thunderbolt 3 Desktop-Dockingstationen](#)



[USB-C Desktop-Dockingstationen](#)



[USB 3.0 Desktop-Dockingstationen](#)



[Mobile Dockingstationen](#)



[Surface Pro Dockingstationen](#)





Thunderbolt 3 Desktop-Dockingstationen

Anschlusstechnologie (Host-Gerät):

Thunderbolt 3



USB-C Power Delivery (PD):	PD 3.0 (mit 85W Lade-strom)	PD 2.0 (mit 85W Lade-strom)	PD 3.0 (mit 60W Lade-strom)	PD 2.0 (mit 85W Lade-strom)
Kompatibilität:	macOS 10.14+, Windows 10			
Unterstützte Bildschirme:	2			
Bildschirmauflösung:	Bildschirm Anzahl (1): 5120 x 2880 @ 60Hz Bildschirm Anzahl (2): 4096 x 2160 @ 60 Hz			
Video-Anschlüsse:	(2) Display-Port v1.2	DisplayPort 1.2++, USB-C TB3*	HDMI 2.0, USB-C TB3*	DisplayPort, USB-C TB3
Übertragungsgeschwindigkeiten:	Bis zu 40 GB/s			
Zusätzliche USB-Anschlüsse:	(1) USB-C 3.1 Gen1, (3) USB-A 3.0	(1) USB-C 3.1 Gen1, (2) USB-A 3.0	(5) USB-A 3.0	(4) USB-A 3.0
SD Kartenleser:	Nein	Nein	Ja	Nein
VESA-Halterung:	Ja, (K33959WW) separat erhältlich			Nein
Sicherheitsschloss:	Ja, kompatibel mit allen Kensington-Schlössern, einschließlich MicroSaver 2.0 (K65020EU)			RFID-Chip (K-Fob™) + Kabelschloss
Kensington-Modellbezeichnung:	SD2400T	SD5200T	SD5350T	LD5400T**



LD5400T – Vereint best-in-class Thunderbolt 3-Docking mit der Laptop-Schloss-Technologie der nächsten Generation:

- Plattformübergreifende Kompatibilität
- K-Fob™ Smart-Lock-Technologie
- Profischloss-Konstruktion
- Einstellbare Sicherheitsarme
- Flexible Sicherheitsoptionen
- Register & Retrieve™

*Optional USB-C an HDMI: K33993WW oder USB-C an VGA: K33994WW-Adapter

**Multi-User mit Admin-Zugang (K39470M), Single-User (K33476EU)



USB-C Desktop-Dockingstationen

Anschlusstechnologie (Host-Gerät):		USB-C Alt Mode			
					
USB-C Power Delivery (PD):	PD 2.0 (mit 60W Ladestrom)	PD 3.0 (mit 60W Ladestrom)			
Kompatibilität:	Chrome OS 44+, macOS 10.10+*, Windows 7+				
Unterstützte Bildschirme:	2	2	2	1	
Bildschirmauflösung:	Bildschirm Anzahl (1): 4096 x 2160 @ 30Hz Bildschirm Anzahl (2): 1920 x 1080 @ 60Hz	Bildschirm Anzahl (1): 3840 x 2160 @ 30Hz Bildschirm Anzahl (2): 1920 x 1080 @ 60Hz	Bildschirm Anzahl (1): 2560 x 1440 @ 60Hz Bildschirm Anzahl (2): 1920 x 1080 @ 60Hz	Bildschirm Anzahl (1) 3840 x 2160 @ 30Hz	
Video-Anschlüsse:	DisplayPort 1.2, HDMI 2.0	DisplayPort 1.2++, DisplayPort 1.2++, HDMI 2.0	DisplayPort 1.2++, DisplayPort 1.2++	DisplayPort 1.2++ or HDMI 1.4	
Übertragungsgeschwindigkeiten:	Bis zu 5 GB/s	Bis zu 10 GB/s	Bis zu 10 GB/s	Bis zu 5 GB/s	
Zusätzliche USB-Anschlüsse:	(1) USB-C 3.1 Gen 1, (3) USB-A 3.1 Gen 1	(1) USB-C 3.1 Gen 2, (1) USB-A 3.1 Gen 2, (4) USB-A 3.0	(2) USB-C 3.1 Gen1, (2) USB-C 3.1 Gen 2	(2) USB-A 3.1 Gen 1, (1) USB-C 3.1 Gen 1	
VESA-Halterung:	Ja, (K33959WW) separat erhältlich		Nein		Ja, (K33959WW) separat erhältlich
Sicherheitsschloss:	Ja, kompatibel mit allen Kensington-Schlössern, einschließlich MicroSaver 2.0 (K65020EU)				
Kensington-Modellbezeichnung:	SD4610P	SD4800P	LD4650P**	SD2000P	

*macOS unterstützen nur eine Einzelbildschirm-Konfiguration

**Multi-User mit Admin-Zugang (K38401M), Single-User (K38400EU)



USB 3.0 Desktop-Dockingstationen

Anschlusstechnologie (Host-Gerät):	USB-C or USB 3.0 (DisplayLink)		USB 3.0 (DisplayLink)	
				
USB-C Power Delivery (PD):	PD 3.0 (mit 60W Ladestrom)		nicht verfügbar	
Kompatibilität:	macOS 10.13 & Windows 7 & 10		macOS 10.13 & Windows 7 & 10	
Unterstützte Bildschirme:	2		2	
Bildschirmauflösung:	Bildschirm Anzahl (1): 2560 x 1600 @ 60Hz, Bildschirm Anzahl (2): 2048 x 1152 @ 60Hz	Bildschirm Anzahl (1): 2560 x 1600 @ 60Hz, Bildschirm Anzahl (2): 2048 x 1152 @ 60Hz	Bildschirm Anzahl (1): 2560 x 1600 @ 60Hz, Bildschirm Anzahl (2): 2048 x 1152 @ 30Hz	
Video-Anschlüsse:	HDMI 1.3, DisplayPort 1.1++		HDMI 1.3, DisplayPort 1.1++	
Übertragungsgeschwindigkeiten:	Bis zu 5 GB/s		Bis zu 5 GB/s mit USB 3.0	
Zusätzliche USB-Anschlüsse:	(1) USB-C 3.1 Gen 1, (5) USB-A 3.0	(2) USB-A 2.0, (4) USB-A 3.0	(4) USB-A 2.0, (2) USB-A 3.0	
VESA-Halterung:	Ja, (K33959WW) separat erhältlich			
Sicherheitsschloss:	Ja, kompatibel mit allen Kensington-Schlössern, einschließlich MicroSaver 2.0 (K65020EU)			
Kensington-Modellbezeichnung:	SD4700P	SD3650	SD3600	



Mobile Dockingstationen

Anschlusstechnologie (Host-Gerät):

USB-C Alt Mode (Mobile)



USB-C Power Delivery (PD):

nicht verfügbar

PD 3.0 (60W of pass-through charging)

Kompatibilität:

Chrome OS 44+,
macOS 10.10+,
Windows 7+

Chrome OS 44+,
macOS 10.13+,
Windows 7+

Unterstützte Bildschirme:

1

Bildschirmauflösung:

HDMI: 3840 x 2160 @ 30Hz, VGA: 2048 x 1152 @ 60Hz

Video-Anschlüsse:

HDMI 1.4 or VGA

Übertragungsgeschwindigkeiten:

Bis zu 5Gbps

Zusätzliche USB-Anschlüsse:

(1) USB-A 3.0

(2) USB-A 3.0, (1) USB-C 3.1 Gen 1

Kensington-Modellbezeichnung:

SD1500

SD1600P



Einfache Konnektivität in einem Konferenzzimmer oder unterwegs:

- Plattformübergreifende Kompatibilität
- Vielseitige Videoanschlüsse
- Versenkbares USB-C-Kabel
- Kompaktes Design
- Thunderbolt™ 3 kompatibel



Surface Pro Dockingstation

Unterstützte Systeme:

Surface Pro 6, Surface Pro (5th Gen), Surface Pro 4



Kompatibilität:

Windows 10

Unterstützte Bildschirme:

2

Bildschirmauflösung:

Bildschirm Anzahl (1): 3840 x 2160 @ 60Hz
Bildschirm Anzahl (2): 3840 x 2160 @ 30Hz

Video-Anschlüsse:

HDMI v2.0, DisplayPort v1.2++

Übertragungsgeschwindigkeiten:

Bis zu 5 GB/s

Zusätzliche USB-Anschlüsse:

(1) USB-C 3.1 Gen1, (4) USB-A 3.0

Sicherheitsschloss:

Sicherungs-Set* (K62918EU) optional erhältlich

Kensington-Modellbezeichnung:

SD7000



Exklusiv für Surface Pro konstruiert für nahtloses Laden, Synchronisieren, Sichern und kreative Nutzung über Touchscreen:

- Exklusiv konstruiert für Surface Pro
- Zweiseitige Scharniere
- Vielseitige 4k-Videoanschlüsse
- Magnetische Anhaftung für Surface-Stift
- Optionales Schlossmodul

*Sicherung-Set als Single-Key (K62918EU) oder Master-Key (K63251M) erhältlich



Kapitel 4: Die Kensington-Lösung



Echte plattformübergreifende Kompatibilität

Universal-Dockingstationen von Kensington sind für eine große Bandbreite an Geräten und eine Vielzahl an Plattformen konzipiert. Über 70 % der befragten Unternehmen verwenden unterschiedliche Laptops – unterschiedliche Hersteller und Modelle.⁴ Während OEMs (Erstausrüster) sich auf die Gestaltung und Prüfung von Dockinglösungen für ihre eigenen Geräte konzentrieren, gestaltet und produziert Kensington zu 100 % universelle Dockinglösungen, die für jede große PC-Marke getestet wurden und diese unterstützen – so senken Sie effektiv Ihre Anschaffungs- und Reparaturkosten.





Kapitel 4: Die Kensington-Lösung



Vordenkerrolle und Innovation

Kensington folgt nicht einfach nur Trends im Bereich Mobile Computing. Wir sind vielmehr Influencer – Vorreiter mit einem sehr guten Verständnis dessen, welche Technologienerneuerung den Kunden am Horizont erwartet und wie wir ihn darauf vorbereiten können. Wir bewerten kontinuierlich bestehender Lösungen und beobachten neue Entwicklungen, um praktische, effektive und zukunftssichere Lösungen zu erstellen, mit denen Sie Ihre Fähigkeiten ausweiten und verbessern können.





Kapitel 4: Die Kensington-Lösung



Hochwertige Produkte und fachliche Unterstützung

Wir legen Wert auf Details – von einfachen Produkten bis zu höchstkomplexen Konfigurationen. Kensington bemüht sich bei allen unseren Produkten um ein intuitives Design und hochwertige Funktionen als Unterscheidungsmerkmal auf dem Markt. Unser Support-Team verfügt über umfangreiche Erfahrung und hilft Kunden in aller Welt bei der Lösung von Problemen, damit die Nutzer schnell, bequem und produktiv wieder arbeiten können.





Kapitel 4: Die Kensington-Lösung

Viele Beschäftigte von heute verbringen einen Großteil ihrer Arbeit damit, von einer Besprechung zur nächsten zu hetzen, oft innerhalb desselben Gebäudes. Andere arbeiten regelmäßig an mehr als einem Ort. Und der Erfolg eines Unternehmens hängt davon ab, diese Mitarbeiter einfach zu verbinden und ihnen eine produktive Arbeitsatmosphäre zu ermöglichen.

Kensington konzentriert sich seit 30 Jahren darauf, für Millionen von PC-Nutzern in aller Welt ein bestmögliches Nutzererlebnis zu bieten. Unsere Kunden vertrauen auf uns, was die Gestaltung, die Prüfung und die Herstellung der fortschrittlichsten heute verfügbaren Dockinglösungen betrifft. Außerdem vertrauen sie auf unsere preisgekrönten Produkte, mit denen sie – heute wie morgen – die für ihren geschäftlichen Erfolg erforderliche Innovation und Produktivität realisieren können.

[Mehr erfahren](#)

1. Employees under 35 prefer office life to remote working, Eileen Brown, ZDNet, 6.24, 2017 <http://www.zdnet.com/article/under-35s-prefer-office-life-to-remote-working>
2. The Digital Workplace Initiative, Konica Minolta, 2016 <https://www.konicaminolta.co.uk/business-solutions/news-and-resources/resources-alt/digital-transformation.html>
3. Intel's Plan to Thunderbolt 3 All of the Things, Brian Barrett, 5.24.17 <https://www.wired.com/2017/05/intels-plan-thunderbolt-3-things/>
4. Based on a Kensington survey of 92 IT decision makers in the U.K., France, Sweden, Germany, and the Netherlands in 2017

Kensington®